

Informationsveranstaltung "Verkaufsoffene Sonn- und Feiertage" am 09.10.2019 I Dr. Johannes Rehm

Verkaufsoffene Sonn- und Feiertage in der Stadt Gütersloh



Inhalt

- 1. Verkaufsoffene Sonn- und Feiertage und deren Sachgründe
- 2. Anhörung der Interessenverbände
- 3. Ratsvorlage, insb. räumlicher Geltungsbereich
- 4. Verwaltungsgerichtliche Verfahren (Argumente, Ergebnisse)



1. Verkaufsoffene Sonn- und Feiertage

bis 2018:

- 4 verkaufsoffene Sonntage für das gesamte Stadtgebiet (mit Ausnahme des Stadtteils Isselhorst)
- 2 verkaufsoffene Sonn- bzw. Feiertage im Stadtteil Isselhorst

seit Herbst 2018:

- 4 verkaufsoffene Sonntage für den Innenstadtbereich!
- 2 verkaufsoffene Sonn- bzw. Feiertage für den Stadtteil Isselhorst



Sachgrund (§ 6 Abs. 1 S. 2 LÖG NRW)

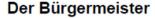
- Sachgrund ist jeweils § 6 Abs. 1 S. 2 Nr. 1 LÖG NRW:
 - Zusammenhang mit örtlichen Festen, Märkten, Messen oder ähnlichen Veranstaltungen
 - o "Gütersloh blüht auf" (Sonntag nach (!) dem kalendarischen Frühlingsbeginn)
 - o "Gütersloh in voller Blüte" (1. S. im Mai, wenn dies der 1. Mai wäre, der 2. S.)
 - o "Michaeliswoche" (Sonntag nach dem Michaelistag (29. September))
 - "Martinswochenende" oder "Lesestadt" im jährlichen Wechsel (1. Sonntag im November, wenn dies der 1. November wäre, am 2. Sonntag)
 - o "Dorfkirmes" (Fronleichnam) und Weihnachtsmarkt (1. Advent) in Isselhorst
- Ratsvorlage erwähnt weitere Sachgründe, die aber nicht bestimmender Gegenstand der Ratsvorlagen oder der verwaltungsgerichtlichen Verfahren waren



2. Anhörung der Interessenverbände (§ 6 Abs. 4 S. 7 LÖG NRW)

- Einladung durch die Stadt zu einem gemeinsamen Abstimmungstermin
- Abstimmungstermin
 - Teilnahme: IHK Ostwestfalen, Handelsverband OWL, Evang. und Kath. Kirchengemeinden, Werbegemeinschaft Gütersloh, GT Marketing
- anschl. schriftliche Mitteilung über geplante Verkaufsöffnungen (auch räumlich)
 sowie Charakter der jeweiligen Veranstaltungen mit der Bitte um Stellungnahme
- Protokolle und Stellungnahmen zur Ratsvorlage genommen, dort Abwägung (!)







3. Ratsvorlage

1 Vorlage (DS. Nr. 266/2018)
 aber mehrere Verordnungen

öffentliche Beschlussvorlage

Organisationseinheit	Datum	Drucksachen-Nr.
Ordnung	29.08.2018	266/2018
⊕ Beratungsfolge		n
	10.09.2018	
Rat	14.09.2018	

Tagesordnungspunkt:

Freigabe verkaufsoffener Sonn- und Feiertage

Beschlussvorschlag:

- Die der Vorlage als Anlage 2 beigefügte Ordnungsbehördliche Verordnung über einen verkaufsoffenen Sonntag anlässlich der Veranstaltung "Gütersloh blüht auf" in der Stadt Gütersloh wird beschlossen.
- Die der Vorlage als Anlage 3 beigefügte Ordnungsbehördliche Verordnung über einen verkaufsoffenen Sonntag anlässlich der Veranstaltung "Gütersloh in voller Blüte" in der Stadt Gütersloh
 wird beschlossen.
- Die der Vorlage als Anlage 4 beigefügte Ordnungsbehördliche Verordnung über einen verkaufsoffenen Sonntag anlässlich der Veranstaltung "Michaeliswoche" in der Stadt Gütersloh wird beschlossen.
- 4. Die der Vorlage als Anlage 5 beigefügte Ordnungsbehördliche Verordnung über einen verkaufsoffenen Sonntag anlässlich der Veranstaltung "Martinswochenende / Lesestadt" in der Stadt Gütersloh wird beschlossen.
- 5. Die der Vorlage als Anlage 6 beigefügte Ordnungsbehördliche Verordnung über einen verkaufsoffenen Sonntag anlässlich der Veranstaltung "Weihnachtsmarkt Gütersloh" in der Stadt Gütersloh wird beschlossen.
- 6. Die der Vorlage als Anlage 7 beigefügte Ordnungsbehördliche Verordnung über verkaufsoffene Sonn- und Feiertage im Ortsteil Isselhorst der Stadt Gütersloh wird beschlossen.

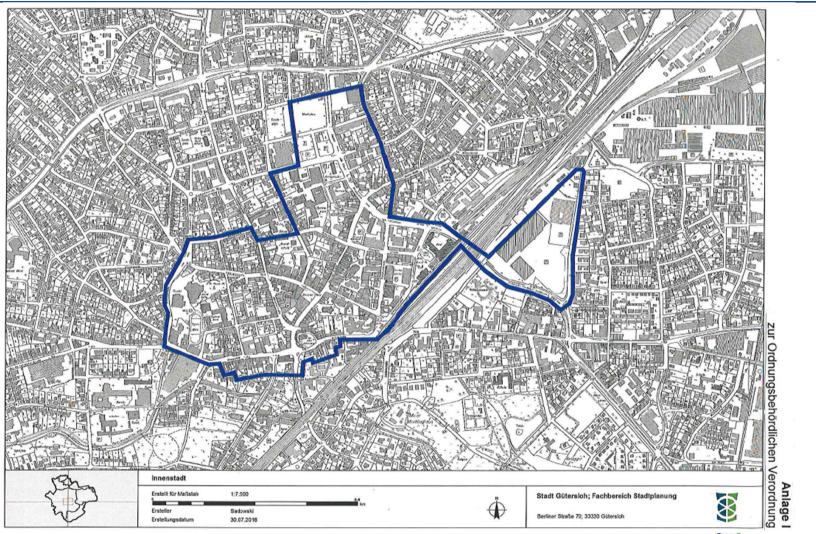
Inhalt der Vorlage

- A. Derzeitiger Sachstand
- B. Rechtliche Grundlage
- C. Stellungnahmen Verfahrensbeteiligten!
- D. Künftige verkaufsoffene Sonn- und Feiertage, räumlicher Geltungsbereich,
 Charakter der Veranstaltungen, Interessenabwägung
 - I. Innenstadt
 - 1. Räumlicher Geltungsbereich!

 Karte
 - 2. Veranstaltungen, dort jeweils
 - a) Charakter der Veranstaltung! ------> Programm, Besucherzahlen
 - b) Abwägung des öff. Interesses mit den Interessen Dritter!
 - II. Isselhorst
 - 1. Räumlicher Geltungsbereich
 - 2. Veranstaltungen
 - III. **Befristung** -> alle Verordnungen bis 31.12.2023



Räumlicher Geltungsbereich



Gütersloh

10.10.2019

Eilverfahren zur Michaeliskirmes

Ver.di:

- Marktplatz (Kirmes) zu weit entfernt vom zentralen Innenstadtbereich
- Möbelmarkt gänzlich von Innenstadt abgeschnitten (1000 Meter)
- d.h.: kein räumlicher Zusammenhang

VG Minden, Beschl. v. 27.09.2018 (3 L 1205/18):

- Lange Tradition der Kirmes
- Aktionen auf zentralen Plätzen, etwa int. Künstler Ausstrahlungswirkung
- Tage der offenen Türen

- Attraktivität und
- 37.000 Besucher (2017) ggü. 11.500 Passanten an einem Samstag "belegen dies"
- Möbelmarkt steht "noch in einem hinreichenden räumlichen Zusammenhang", zumal Parkgelegenheiten schnell ausgenutzt
- I.E. ist räuml. Geltungsbereich nicht zu beanstanden



Eilverfahren zu "Gütersloh blüht auf"

Ver.di:

 Marktplatz/Elektromarkt und Möbelmarkt zu weit entfernt vom zentralen Innenstadtbereich

VG Minden, Beschl. v. 20.03.2019 (3 L 270/19):

Veranstaltung hat kein hinreichendes Gewicht:

Ausstrahlungswirkung **4** Attraktivität **4**

- Angebote dienen den Verkaufsstellen
- •Besucher (rd. 41.000) kommen überwiegend wegen der Ladenöffnung
- Parkplätze dienen Einkauf, sie müssten aber schon durch Veranstaltungsbesucher annähernd ausgelastet sein (OVG NRW 13.4.18)
- •i.E. keine Veranstaltung im Sinne des LÖG NRW

Gütersloh

Eilverfahren zu "Gütersloh blüht auf"

Beschwerde Stadt GT:

- Charakter der Veranstaltung
- Notwendigkeit der Parkflächen (40 Prozent um 12 Uhr belegt)

OVG NRW, Beschl. v. 22.03.2019 (4 B 398/19):

- Veranstaltung ist nicht mit Volksfest oder Markt vergleichbar
- Charakter einer Gartenschau
- Parkplatzbelegung vor Ladenöffnung ist "gewichtiges Indiz"!
- •Räuml. Einbeziehung des Möbelmarktes "dürfte noch" gegeben sein
- Angebote dort sind "noch als Rahmenprogramm" zu werten

Gütersloh

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

Dr. Johannes Rehm

Stadt Gütersloh Fachbereich Recht

Friedrich-Ebert-Str. 54 33330 Gütersloh Tel. 05241 82-2271

Fax 05241 82-3290

E-Mail: Johannes.Rehm@guetersloh.de

Internet: www.guetersloh.de

Gütersloh